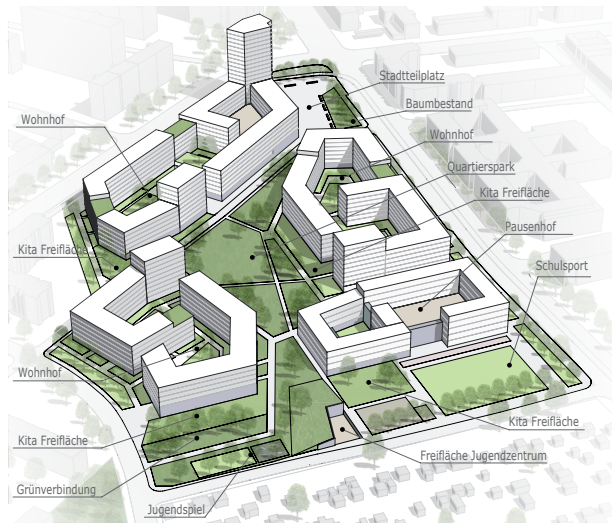


BLAUMOSER ARCHITEKTEN



Gesamtkonzept

Grundidee des Entwurfes ist die räumliche Fassung eines zentralen Quartiersparks durch vier Baufelder. Damit entsteht eine geschützte introvertierte Quartiersmitte, an der alle Baufelder partizipieren. Die Fugen der Baufelder stellen eine Vernetzung des Quartiers zu den anschließenden Wohngebieten im Westen und zum Kreuzungspunkt der Zschockkestraße mit der Westendstraße her. Ein zentraler Stadtplatz formuliert hier das Entree zum Quartier. Die Positionierung der Schule im Südosten erfolgt aus Gründen der Visibilität und der Möglichkeit die lärmintensiven Sportnutzungen nach abgewandt von den Wohnnutzungen zu legen.

Die Baufelder werden als weitgehend geschlossene und kompakt verdichtete Wohnblöcke mit Wohnhöfen bespielt. Zum inneren Quartierspark gibt es jeweils eine Öffnung, die die Vernetzung der Wohnhöfe mit dem zentralen Quartierspark herstellt. Durch die polygonalen Formen werden individuelle Räume und unverwechselbare Bauformen geschaffen. Am Quartierspark mit drei Quartiersplätzen werden drei moderate Hochpunkte mit 9-10 Geschossen gesetzt. Der Kreuzungspunkt Zschockkestraße– Westendstraße wird durch ein 20-geschossiges Hochhaus akzentuiert. Im Bereich des Kreuzungspunktes wird ein großzügiger Stadtplatz formuliert, an dem Kerngebietsnutzungen mit Einzelhandelsnutzungen im Erdgeschoss angeordnet werden.

Freiflächenplanung: Zacbarias Landschaftsarchitekten

ZSCHOCKKESTRASSE | WESTENDSTRASSE

PROJEKT

Zschockkestrasse | Westendstrasse

STANDORT

München - Laim

AUSLOBER

Stadtwerke München GmbH
Landeshauptstadt München

PLANUNG

Blaumoser Architekten

WETTBEWERBSJAHR

2017

PRÄMIERUNG

Preisgruppe

Blaumoser Architekten

Söckinger Straße 1b
82319 Starnberg

info@blaumoser-architekten.de

www.blaumoser-architekten.de